

Zuhause in Europa

Was bedeutet zuhause? Ist es der Ort, an dem man geboren ist? Ist es der Ort, an dem man lebt? Oder ist es gar ein imaginäres Reich der Sehnsüchte, Wünsche und Visionen? Mit dieser Thematik beschäftigen sich die beiden renommierten Künstler Professor Michael Klant & Raymond Waydellich, die gemeinsam mit 144 Studierenden aus sechs Ländern an dem Projekt „Home“ des „European Citizen Campus“ beteiligt sind. Fast zeitgleich zu der Ausstellung in Karlsruhe finden lokale Ausstellungen in allen anderen beteiligten Ländern statt.

Die große Eröffnungsfeier startet am 16. Oktober 2014 (17 Uhr) in der Musikhochschule Karlsruhe (Wolfgang Rihm-Forum / Schloss Gottesaue). Die Ausstellung hat bis einschließlich 31. Oktober 2014 geöffnet und ist kostenlos.

European Citizen Campus (ECC) ist ein ambitioniertes, multinationales Kunstcamp. Die Studierenden haben sich Fragen zu ihrer Identität und Rolle als EU-Bürger gestellt. Neben der Ausstellung „Heimat“ (Musikhochschule Karlsruhe) haben sich die Studierenden auch mit Fragen zu den Themen „Freiheit“, „Konflikt“ und „Dialog“ auseinandergesetzt. Gemeinsam mit neun europäischen Partnerorganisationen hat das Deutsche Studentenwerk, das von der Europäischen Union geförderte Kulturprojekt ECC ins Leben gerufen.

Die TV-Sender „Arte“ und „SWR“ haben das Projekt filmisch begleitet und werden an diesem Abend ihren Beitrag vorstellen.

Die Werke werden zum einen in den verschiedenen am Projekt beteiligten Ländern ausgestellt, zum anderen werden sie auf einer großen Abschlusskonferenz (2015) in Antwerpen einem breiten Publikum vorgestellt.

Die beteiligten Organisationen:

- Deutsches Studentenwerk, Deutschland (Konsortialführer)
- Azienda Regionale per il diritto allo studio universitario Padova, Italien
- Centre National des Oeuvres Universitaires et Scolaires, CNOUS, Frankreich
- Centre Régional des Oeuvres Universitaires et Scolaires, CROUS Strasbourg, Frankreich
- Instituto Politécnico de Viana do Castelo, Portugal
- Artesis Plantijn Hogeschool Antwerpen, Belgien
- Studierendenwerk Freiburg, Deutschland
- Studierendenwerk Karlsruhe, Deutschland
- Studierendenwerk Mainz, Deutschland
- Université du Luxembourg, Luxemburg

Bei Pressefragen wenden Sie sich bitte an Herrn Thomas Mosthaf oder Herrn Benjamin Wedewart.

